

Georgenstr. 35
10117 Berlin-Mitte

U + S Friedrichstraße

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie ■ Bernhard-Weiß-Str. 6 ■ D-10178 Berlin

An
die Lehrkräfte der regional- und zentralverwalteten
allgemeinbildenden Berliner Schulen

www.berlin.de/sen/bjf

über

- Referatsleitungen der Schulaufsicht
- Schulleitungen

Geschäftszeichen II E Vw 2
Bearbeitung Nicole Zywitzki
Zimmer Geo 1804
Telefon 030 90249 1275
E-Mail weiterbildung@senbjf.berlin.de
Datum 08.01.2020

Ausschreibung für eine berufsbegleitende Weiterbildungsmaßnahme für Lehrkräfte

Diese Ausschreibung ist nur im Zusammenhang mit der Anlage Grundsätze der Weiterbildungslehrgänge und -qualifizierungen gem. §§ 2 und 6 WBLVO (1LQ) gültig. Das Bewerbungsformular stellt Anlage 2LQ dar.

I Maßnahmenpezifische Bestimmungen

Maßnahme	Theater (Sekundarstufe I)/ Darstellendes Spiel (Sekundarstufe II)
Maßnahmenkennung	WB-L T-Sek I/ DS-Sek II 20/21-1 (Weiterbildungslehrgang (gem. §§ 2 und 6 WBLVO))
Adressaten- und Zielgruppe	Lehrkräfte der Berliner Schule, <ul style="list-style-type: none">• die sich in einem Beschäftigungsverhältnis mit dem Land Berlin befinden, sofern es sich nicht um Lehrkräfte handelt, die als Vertretungslehrkraft im Rahmen der Personalkostenbudgetierung (PKB) eingestellt worden sind,• die an regional- oder zentralverwalteten allgemeinbildenden Berliner Schulen tätig sind und• die das Unterrichtsfach Theater/ Darstellendes Spiel ohne fachbezogenen Studienabschluss in der Sekundarstufe I/ II erteilen bzw. zukünftig erteilen werden. <p>Lehrkräfte, die nicht im Rahmen der PKB beschäftigt werden, aber dennoch ein befristetes Beschäftigungsverhältnis mit dem Land Berlin nachweisen, können sich bewerben, wenn das Beschäftigungsverhältnis solange andauert, bis die Weiterbildungsmaßnahme abgeschlossen ist.</p>
Ziel der Maßnahme	Befähigung zur Unterrichtserteilung im Fach Theater (Sekundarstufe I)/ Darstellendes Spiel (Sekundarstufe II) an der Berliner Schule

I.1 Organisationsstruktur

Plätze	13 (ein Platz für regionalverwaltete Schulen (insgesamt 12 Plätze) sowie ein Platz für zentralverwaltete allgemeinbildende Schulen und zentralverwaltete berufliche Schulen (insgesamt 1 Platz))
Dauer	vier Schulhalbjahre, von August 2020 bis Juni 2022
Lehrveranstaltungen	einmal wöchentlich
Umfang	zwei Doppelstunden (DST) pro Weiterbildungstag zuzüglich pro Schulhalbjahr zwei Kompaktseminare mit je sechs DST (freitags ganztägig und samstags halbtägig); insgesamt ca. 220 DST (eine DST entspricht 90 min)
Verbindliches Zusatzseminar	Im Rahmen der Weiterbildungsmaßnahme findet zusätzlich zu den fachlichen Lehrveranstaltungen ein Ganztagsseminar zum bildungspolitischen Schwerpunktthema „Durchgängige Sprachbildung in der Berliner Schule“ statt. Der Termin wird ebenfalls zu Beginn der Weiterbildungsmaßnahme bekannt gegeben.
Wochentag	Dienstag
Zeiten	von 15:00 bis 18:30 Uhr
Beginn	Dienstag, 18. August 2020, 15:00 bis 18:00 Uhr
Ende	Dienstag, 28. Juni 2022
Ort	Studienzentrum für Erziehung, Pädagogik und Schule (StEPS), Georgenstr. 35, 10117 Berlin-Mitte
Koordinierende Leitung	Frau Sabine Kündiger, sabine.kuendiger@t-online.de
Anrechnungsstunden	Für die Dauer der Weiterbildungsmaßnahme erhalten die teilnehmenden Lehrkräfte vorbehaltlich der zur Verfügung stehenden und geplanten Haushaltsmittel und gem. § 3 Abs. 7 WBLVO zwei Anrechnungsstunden auf das wöchentliche Unterrichtsdeputat.
Hinweis zum Bewerbungsverfahren	Das Bewerbungsformular ist über die Schulleitung an die regionale Schulaufsicht zu geben (siehe Anlage 1LQ).
Bewerbungsfrist	21. Februar 2020 → Eingang der Bewerbung bei der regionalen Schulaufsicht über die Schulleitung Die interessierten Lehrkräfte müssen gewährleisten, dass die Schulleitungen die Bewerbungsunterlagen fristgerecht auf dem Dienstweg an die Schulaufsicht übermitteln können. 20. März 2020 → Eingang der vollständigen Bewerbungsunterlagen samt Auswahlentscheidungen bei der für das Schulwesen zuständigen Senatsverwaltung, Berufsbegleitende Weiterbildung, II E 4
Bewerbungsformular	Für die Bewerbung ist das Formular für berufsbegleitende Weiterbildungsmaßnahmen (Anlage 2LQ), welches als pdf-Datei unter https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/qualifizierung/weiterbildung-fuer-lehrkraefte/berufsbegleitende-weiterbildung-in-berlin/allgemeine-informationen-grundsaeetze-und-formulare/ zur Verfügung steht, zu verwenden.

Ergänzende Teilnehmehinweise

Die Weiterbildung erfordert ein hohes Maß an körperlich-sportlichem Einsatz, Beweglichkeit, Kondition, Körperkoordination und Balanceempfinden.

Die teilnehmende Lehrkraft muss spätestens ab dem 3. Ausbildungshalbjahr selbstständigen zu benotenden Unterricht in einer eigenen Gruppe im Fach Theater (Sekundarstufe I)/ Darstellendes Spiel (Sekundarstufe II) erteilen.

I.2 Fachliche Struktur und Inhalte¹

1. Halbjahr:

Inhalte:

- Aufbau eines Ensembles und Erarbeitung eines Gestaltungsrepertoires
- Gestik, Mimik, Haltung, Körper und Bewegung - Körperwahrnehmung und Körperausdruck
- allgemeine fachdidaktische und methodische Grundlagen
- Erarbeiten von Klausuraufgaben mit Erwartungshorizont
- zwei Kompaktseminare

Leistungsnachweise:

- Die aktive Teilnahme und erfolgreiche Mitarbeit in der Körper- und Bewegungsarbeit stellen die Grundlage für die Fortsetzung der Maßnahme im 2. Halbjahr dar.
- Erstellen von Protokollen zu Übungs- und Gestaltungsphasen sowie von didaktisch methodischen Unterrichtskonzeptionen, Erarbeitung von Klausuraufgaben mit Erwartungshorizont

2. Halbjahr:

Inhalte:

- Bühnenraum, Bühnenformen und Raumdispositionen
- Umgang mit Material, Requisit und Objekt
- Atmen und Sprechen auf der Bühne
- Spiel mit Musik und musikalischen Ausdrucksformen
- Reflektion und Auswertung von Schultheateraufführungen anlässlich des Arbeitstreffens Schultheater Berlin
- Fachdidaktik und Methodik
- Erarbeiten von Klausuraufgaben mit Erwartungshorizont
- zwei Kompaktseminare

Leistungsnachweise:

- Die aktive Teilnahme und erfolgreiche Mitarbeit in den einzelnen Modulphase stellt die Grundlage für die Fortsetzung der Maßnahme im 3. Halbjahr dar.
- Erstellen von Protokollen zu Übungs- und Gestaltungsphasen sowie von didaktisch methodischen Unterrichtskonzeptionen, Erarbeitung von Klausuraufgaben mit Erwartungshorizont

3. Halbjahr:

Inhalte:

- Leistungsfeststellung und Bewertung für die Prüfungsanforderungen im Abitur Darstellendes Spiel
- Theatertheorien
- Theaterformen

¹ Änderungen vorbehalten.

- Postdramatisches Theater, performative Strukturen
- Dramaturgische Verfahren, Inszenierungsmodelle
- Arbeit mit biografischem Material
- Figur, Rolle, Improvisation
- Fachdidaktik und Methodik
- aktuelle Fachdebatten
- zwei Kompaktseminare

Leistungsnachweise:

- Die aktive Teilnahme und erfolgreiche Mitarbeit in den einzelnen Modulphase stellt die Grundlage für die Fortsetzung der Maßnahme im 4. Halbjahr dar.
- Erstellen von Protokollen zu Übungs- und Gestaltungsphasen sowie von didaktisch methodischen Unterrichtskonzeptionen, Erarbeitung von Klausuraufgaben mit Erwartungshorizont

4. Halbjahr:

Inhalte:

- Schminken und Maske
- Beleuchtung und Technik
- Umgang mit den Medien
- Begleitung der Projekte bis zur Aufführung/ Abschlussprüfung
- Konzeptphase - Einreichen eines schriftlichen Konzeptes des geplanten Projektes am Ende des dritten/ Anfang des vierten Semesters unter vorgegebenen Kriterien
- Aufgaben eines Spielleiters
- Organisation von Projekten und Aufführungen
- Auswertung der Projekte durch die Gruppe; Vorbereitung, Durchführung, Nachbereitung
- zwei Kompaktseminare

Leistungsnachweis:

- Die aktive Teilnahme und erfolgreiche Mitarbeit in den einzelnen Modulphase stellt u.a. die Grundlage für den erfolgreichen Abschluss der Maßnahme dar.
- Erstellen von Protokollen zu Übungs- und Gestaltungsphasen sowie von didaktisch methodischen Unterrichtskonzeptionen
- Portfolio über die Erarbeitung eines Konzeptes für ein Theaterprojekt in der eigenen Unterrichtsgruppe inklusive Darstellung der Vorbereitungs-, Durchführungs- und Nachbereitungsphase sowie die Aufführung des Projektes mit anschließendem Kolloquium

Kompaktseminare

Die Inhalte der Kompaktseminare umfassen die Parameter Dramaturgie, Regie, wesentliche Theater- und Darstellungstheorien, Sichtung (aktueller) Aufführungs- und Kunstpraxen, didaktische Konzeptionen, Rezeptionen und Aufführungsanalysen und werden in Form von Vorlesungen und auswertenden Seminaren durchgeführt.

Darüber hinaus werden Kompaktseminare für Grundlagenarbeiten zu wesentlichen theatralen Gestaltungs- und Handlungsparametern wie Grundlagen der Mime und Pantomime, Atmen und Sprechen auf der Bühne, Grundstruktur der Commedia dell'Arte, Grundlagen des Bühnenkampfes und Medienbildung/ Videofilm/ Projektionen durchgeführt.

Weitere Fragen zu fachlichen Inhalten beantwortet
Frau Sabine Kündiger unter sabine.kuendiger@t-online.de.

I.3 Abschlussbestimmungen

Anforderungen

Von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wird eine regelmäßige, aktive Mitarbeit - in angemessenem Umfang auch über die Lehrveranstaltungszeiten hinaus - erwartet. Hierzu gehören neben der aktiven körperlichen Arbeit eigene Literaturrecherchen, Literaturstudien und -präsentationen sowie die Anfertigung von Protokollen von einzelnen Sitzungen oder Veranstaltungen, schriftliche kritische Reflexionen zu Vorträgen, Präsentationen oder Übungen.

Die Weiterbildungsmaßnahme gilt als erfolgreich absolviert, wenn:

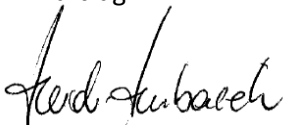
- die Teilnehmenden die in der Anlage 1LQ zusammengefassten Bestimmungen sowie den oben ausgewiesenen Anforderungen während der Maßnahme gerecht wurden,
- die Teilnahme am Tagesseminar zur Durchgängigen Sprachbildung erfolgt ist,
- die Kompaktseminare absolviert wurden und
- die vier Leistungsnachweise erfolgreich erbracht worden sind und vorliegen.

Wird ein Leistungsnachweis (inklusive einer Wiederholungs- bzw. Nachbereitungsmöglichkeit) mit „nicht ausreichend“ bzw. „nicht bestanden“ bewertet und steht damit endgültig fest, dass die teilnehmende Lehrkraft die Weiterbildungsmaßnahme nicht erfolgreich abschließen und das Zertifikat nicht erhalten wird, so wird die Maßnahme durch die für das Schulwesen zuständige Senatsverwaltung beendet. Die Teilnahme bis zu diesem Zeitpunkt wird bescheinigt.

Abschluss

Zertifikat der für das Schulwesen zuständigen Senatsverwaltung mit der Befähigung zur Unterrichtserteilung im Fach Theater (Sekundarstufe I)/ Darstellendes Spiel (Sekundarstufe II) in der Berliner Schule

Im Auftrag



Heidi Hubacek

Fachreferentin Berufsbegleitende Weiterbildung,
berufsbegleitende Studien und Programm „QuerBer“,
Leitung des Studienzentrums für Erziehung, Pädagogik und Schule (StEPS),
II E 4